

Annemarie Leutenbauer
Alb.-Schweitzer-Str. 3
8876 Jettingen-Scheppach
Tel. 08225 23 76

Jettingen. 24.07.91

Sehr geehrter Herr Dr. Heller,

leider konnte ich Sie telefonisch nicht ausfindig machen, so versuche ich es mit diesem Brief.

Es handelt sich nämlich darum, daß ich heute abend einen Anruf vom Sekretär von Bischof Carmona bekam, der wiederum seinerseits versucht hatte, Sie anzurufen und auch nicht "durchkam".

Ich schreibe Ihnen also, um die Verantwortung loszuwerden: es geht darum, daß Bischof Carmona zum Erwerb eines Grundstücks schlichtweg eine Menge Geld brauchen würde, das wir möglichst für ihn zusammenbetteln (- so viel wir können -) sollen. Er will ein Priesterseminar errichten und bekam das für diesen Zweck so günstig in der Nähe seiner Kirche in Acapulco gelegene Grundstück zu einem für dortige Verhältnisse günstigen Preis von ca. 450 000 (!) Dollar angeboten.

Meine Meinung ist, daß er sich da übernimmt. Wie ich es sehe, sind Traditionalisten fast durchwegs eher ärmere Leute, und wenn sie spenden, geben sie eher für die Meßzentren in ihrer Nähe. Aber, Sie können vielleicht in Ihrer Zeitung für das Projekt werben und Ihre Freunde auf die Sache ansprechen. Ich sagte dem Priester, ich tue was ich kann, vor allen Dingen setze ich mich mit Ihnen in Verbindung. Ich glaube, er sagte mir noch etwas von einem Holländer, Leiter eines Meßzentrums, der sich auch für die Sache einsetzen wird. Aber ich hatte keinen Stift zur Hand und konnte nichts aufschreiben, glaube aber, daß ich die Zahl 450 000 Dollar schon richtig verstanden habe. Meinen Sie nicht, man sollte Bischof Carmona von dem Projekt abraten?? Vielleicht können Sie ihm schreiben, wie Sie es sehen. Seine Adresse ist Ihnen ja wohl bekannt. Sie können auch mich anrufen, wenn Sie meinen, ich kann Ihnen irgendwie nützen, aber um Geld zu beschaffen, sehe ich für mich so viel wie überhaupt keine Möglichkeiten.

Für heute beste Grüße

A. Leutenbauer

P.S.: Ich rief Sie unter Ihrer alten Nr. an, die ich über Frau Holzer erfragte. Die Münchnerin, die abhob, schien fast ein wenig genervt, weil sie schon jahrelang immer wieder nach Dr. Heller gefragt wird: sie möchte nur wissen, wer das wohl sei, was das wohl für ein Mann sei; sie sagte es 2 mal, worauf ich dann sagte: "ein ganz ein gescheiter" Sie sagte, Ihre Nummer sei geheim, was ich ich etwas befremdend fand. Aber Sie werden schon Ihre Gründe haben.